



## Mitarbeiter von Service-Reisen Gießen besuchen „ihren“ Irland-Elch

Mehr als 20 Mitarbeiter des Unternehmens Service-Reisen Gießen besuchten den von ihrem Unternehmen gesponsorten Megaloceros oder „Irland-Elch“ in der Gießener Mäusburg, Ecke Sonnenstraße. Der Gießener Paketreiseveranstalter hatte sich bewusst für dieses Tier entschieden, da in den ersten Jahren der Firmengeschichte die verkauften Gruppenreisen überwiegend in die skandinavischen Länder führten. Zwischenzeitlich ist das 1973 gegründete Unternehmen

auf mehr als 150 Mitarbeiter gewachsen und nach eigenen Angaben Marktführer für Gruppenreisen in Deutschland. Service-Reisen verkauft Gruppenreisen weltweit an Geschäftskunden aus der Busreisebranche, selbstveranstaltende Reisebüros, Gruppenreiseveranstalter und Reisemittler sowie –vermittler. „Der Megaloceros bzw. sein Nachfahre, der Elch, steht für uns als Symbol für Skandinavien und damit für die Anfänge von Service-Reisen Gießen“, erläuterte Karl Heyne, Ge-

schäftsführer von Service-Reisen, am Standort des Elches mit dem gewaltigen Geweih. Das familiengeführte Unternehmen Service-Reisen Giessen ist seit fast 40 Jahren auf dem deutschsprachigen Markt als Spezialist für weltweite Gruppenreisen im Geschäft tätig. Zum Kundenstamm gehören vor allem Busunternehmen, aber auch Gruppenreiseveranstalter, selbstveranstaltende Reisebüros, Reisemittler sowie –vermittler.

red/Foto: red